



P R O T O K O L L

über die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Obertshausen der VIII. Wahlperiode am Donnerstag, 12. Oktober 2006

Beginn: 19:15 Uhr
Ende: 22:09 Uhr
Tagungsort: Großer Sitzungssaal
Schubertstraße 11
63179 Obertshausen

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher Peter Wichtel	CDU
Stadtverordneter Horst Becker	Bürger für Obertshausen
Stadtverordnete Martina Biehrer	CDU
Stadtverordnete Filio Chatzifotiadou	CDU
Stadtverordneter Manfred Christoph	Bürger für Obertshausen
Stadtverordneter Harald Dartsch	SPD
Stadtverordneter Werner Friedrich	SPD
Stadtverordneter Luis Galvez Roque	CDU
Stadtverordnete Doris Hellwig	CDU
Stadtverordnete Heide Heß	CDU
Stadtverordneter Wilhelm Höf	CDU
Stadtverordneter Robert Huber	CDU
Stadtverordneter Bernd Jentzsch	SPD
Stadtverordnete Jutta Kegelman	CDU
Stadtverordneter Georgios Kostas	SPD
Stadtverordneter Jürgen Krapp	FDP
Stadtverordnete Elke Kunde	FDP
Stadtverordneter Bernhard Langert	CDU
Stadtverordneter Dennis Lepczyk	CDU
Stadtverordneter Bernd Maier	FDP
Stadtverordnete Angelika Manus	CDU
Stadtverordneter Alexander Neuenkirch	CDU
Stadtverordnete Felicia Proschitzki	B 90/Die Grünen
Stadtverordnete Sabrina Rotter	CDU
Stadtverordnete Heike Schüler	SPD
Stadtverordneter Rudolf Schulz	Bürger für Obertshausen
Stadtverordnete Ulrike Sieger-Koser	CDU
Stadtverordneter Björn Simon	CDU
Stadtverordneter Jürgen Weber	CDU
Stadtverordnete Cornelia Wicht-Gerhardt	B 90/Die Grünen
Stadtverordneter Guido Wilbert	Bürger für Obertshausen
Stadtverordneter Josef Wingsheim	B 90/Die Grünen
Stadtverordneter Roger Winter	B 90/Die Grünen
Stadtverordneter Thomas Zeiger	FDP
Stadtverordneter Dr. Heinz Zimmermann	CDU
Stadtverordneter Joachim Zweigler (ab 20:21 Uhr)	SPD

Entschuldigt

Stadtverordneter Walter Fontaine	SPD
----------------------------------	-----

Magistrat

Bürgermeister Bernd Roth
Erster Stadtrat Hubert Gerhards
Stadtrat Ahmet Karakus
Stadtrat Gerhard Keller
Stadtrat Günter Keller
Stadträtin Hildegard Knorr
Stadträtin Renate Schumacher
Stadträtin Brunhilde Waldschmidt
Stadtrat Roland Wenz

Entschuldigt

Stadtrat Peter Roth-Weikl

Vertreter des Ausländerbeirates

Ivica Birovljevic
Umit Bayram

Vertreter der Verwaltung

Herr Holecz
Frau Holler
Frau Müller

Schriftführer

MD Emil Fuchsberger

Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnete die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßte die Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Der Vorsteher gab bekannt, dass zu der heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Herr Wichtel führte aus, dass in dem dieser Sitzung vorausgegangenen Interfraktionellen Gespräch die Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung ausgesprochen wurde, die Tagesordnungspunkte 3 + 4 und 7 + 8 gemeinsam zu behandeln und am Ende der Beratungen getrennte Abstimmungen vorzunehmen.

Des Weiteren wurde gebeten, die Tagesordnungspunkte 13 und 14 zu tauschen.

Von der CDU-Fraktion und auch im Namen der FDP-Fraktion wurde der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt 12 – Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B ab 1.1.2007 – Drucksache VII/189 - von der Tagesordnung zu nehmen.

Der Vorsteher ließ über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen
13 Enthaltungen

Der Vorsteher bat in diesem Zusammenhang, Folgendes in die Niederschrift aufzunehmen:

- Tagesordnungspunkte können mit einfacher Mehrheit von der Tagesordnung genommen werden (§ 54 Abs. 1 HGO).
- Für die Neuaufnahme von Tagesordnungspunkten ist nach § 58 Abs. 2 HGO eine 2/3-Mehrheit erforderlich.

Die Tagesordnung, die nunmehr 17 Punkte umfasst, wurde für rechtskräftig erklärt.

TAGESORDNUNG:

1	Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers	
2	Mitteilungen des Magistrats	
3	Antrag SPD-Fraktion - Bebauungsplan 63-O- Festplatz ausweisen für Betreutes Wohnen	VIII/112
4	Antrag der SPD-Fraktion - neuer Standort Festplatz Obertshausen	VIII/113
5	Antrag der Fraktion B 90/Grüne - Schulsozialarbeit	VIII/215
6	Antrag der SPD-Fraktion - Beseitigung Absperrschranke Marienstr. / Rembrücker Weg	VIII/216
7	Gemeinsamer Antrag der CDU- und FDP-Fraktion - Liegenschaften Freibad Obertshausen	VIII/227
8	Gemeinsamer Antrag der CDU- und FDP-Fraktion - Umbenennung Schwimmbadgesellschaft	VIII/228
9	Antrag der Fraktion Bürger für Obertshausen - Eintrittspreise Monte Mare- Bad	VIII/229
10	Antrag der Fraktion Bürger für Obertshausen - Bambini-Programm	VIII/230
11	Antrag der Fraktion Bürger für Obertshausen - Wirtschaftsförderungskonzept	VIII/231
12	Haushaltssicherungskonzept 2006 - 2009	VIII/206
13	Erste Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung (EWS)	VIII/204
14	Neufassung der Friedhofsordnung der Stadt Obertshausen	VIII/208
15	Gebührenordnung zur Friedhofssatzung	VIII/209
16	Änderung der Abfallsatzung	VIII/211
17	Zuschüsse an die freien Träger von Kindergärten in der Stadt Obertshausen für das Jahr 2006	VIII/203

Zu 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

- Im Interfraktionellen Gespräch wurde vereinbart, dass sich die Fraktionen bemühen werden, ihre Anträge für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 9.11.2006 zu stellen.

Die vorgesehene 2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.11.2006 könnte dadurch ausfallen und der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss könnte an diesem Tag mit der 1. Beratung des Haushalts für das Jahr 2007 beginnen.

Die Einbringung des Haushalts 2007 ist für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 9.11.2006 vorgesehen.

- Die Theaterveranstaltungstermine der Gruppe „Lach mal“ lauten in diesem Jahr wie folgt: 20. Oktober, 21. Oktober, 27. Oktober und 28. Oktober.
- Die Sängervereinigung 1881 Hausen e.V. lädt ein zum „Hausener Weinmarkt“, der am 14. Oktober 2006 im Bürgerhaus stattfindet. Beginn der Veranstaltung ist 20:00 Uhr.
- Die Abteilung Volleyball der TGS 1897 e.V. Hausen lädt zur Bezirksmeisterschaft B-Jugend weiblich ein.

Termin: 5.11.2006
Spielbeginn: 11.00 Uhr
Spielort: Rodauhalle

- Der Vorsteher gratulierte nachträglich zum Geburtstag:

15.09.2006	Herrn Georgios Kostas
17.09.2006	Herrn Alexander Neuenkirch
18.09.2006	Herrn Jürgen Weber
19.09.2006	Herrn Bernhard Langert
01.10.2006	Herrn Werner Friedrich
02.10.2006	Frau Heike Schüler

Zu 2 Mitteilungen des Magistrats

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Am 21.10.06 findet im Bürgerhaus Hausen der 13. Obertshausener Rock/Pop-Bandwettbewerb statt.

Aus sechs Bands wird der Sieger durch Stimmen des Publikums und durch die Jury entschieden. Wie auch im vergangenen Jahr werden Förderpreise im Gesamtwert von 1.500,- € vergeben.

Der Eintritt beträgt 3,00 €. Einlass ist ab 18.30 Uhr

- Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Stadt Obertshausen im Bürgerhaus Hausen den Silvesterball verbunden mit einem Tanzsportturnier. Der Ausrichter dieses Turniers ist der TSC Maingold-Casino Offenbach.

Eintrittskarten können im Rathaus Schubertstraße für einen Preis von 18,00 € erworben werden.

- Bereits gestern hat die Theatersaison 2006/2007 einen erfolgreichen Start mit der Komödie „Schwarzgeld für weiße Tauben“ hingelegt. Am 10.11.2006 folgt die nächste Vorstellung mit dem Stück „Die Witwen“.

Alle Aufführungen finden im Bürgerhaus Hausen, Tempelhofer Str. 10 statt.

Die Eintrittskarten für verschiedene Kategorien sind im Rathaus Schubertstraße erhältlich.

- Am 27.10.2006 um 20.00 Uhr beginnt im Bürgerhaus Hausen die Kleinkunstreihe mit dem Highlight „Die Nacht der Shooting Stars“.

Die Eintrittskarten sind ab dem 13.10.2006 im Rathaus Schubertstraße sowie in der Stadtbücherei Kirchstraße erhältlich.

- Aufgrund der defizitären Haushaltslage von rd. 4,4 Mio € für das Haushaltsjahr 2006 und infolge der Auflagen aus der Genehmigung der Haushaltssatzung für 2006 wurde vom Magistrat eine haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 5 % aller Unterbudgets (ohne Vorabdotierungen und Personalausgaben) - dies sind 467.300,- € - beschlossen.

Mitteilungen des Ersten Stadtrats

- Aufgrund des abschließenden Zuwendungsbescheides des Landes Hessen für die bereits abgeschlossene Maßnahme Renaturierung der Rodau hat der Magistrat Klage beim zuständigen Verwaltungsgericht in Darmstadt gegen diesen Bescheid erhoben.

Der Bescheid erkennt die von der Stadt eingebrachten Grundstücke nicht als zuwendungsfähige Kosten für die Maßnahme an. Hiergegen richtet sich unsere Klage. In dem Verfahren wird die Stadt vom Hessischen Städte- und Gemeindebund vertreten.

Zu den Punkten

- | | | |
|---|--|----------|
| 3 | <u>Antrag der SPD-Fraktion - Bebauungsplan 63 -O- die Teilfläche Festplatz für Betreutes Wohnen und/oder Hospiz ausweisen</u> | VIII/112 |
|---|--|----------|

und

- | | | |
|---|--|----------|
| 4 | <u>Antrag der SPD-Fraktion - neuer Standort Festplatz Obertshausen durch Änderung Bebauungsplan 63-O-</u> | VIII/113 |
|---|--|----------|

Diese beiden Tagesordnungspunkte wurden vom Vorsteher zur gemeinsamen Aussprache freigegeben.

Im Verlauf der Aussprache wurde um 19:56 Uhr der Antrag auf Sitzungsunterbrechung gestellt.

Herr Wichtel ließ hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Sitzung wurde um 20:00 Uhr wieder eröffnet.

Am Ende der Beratungen wurden getrennte Abstimmungen über die beiden Tagesordnungspunkte durchgeführt.

Abstimmung über Punkt

3 **Antrag der SPD-Fraktion - Bebauungsplan 63 -O- die Teilfläche Festplatz für Betreutes Wohnen und/oder Hospiz ausweisen** VIII/112

Der Beschlussantrag lautet wie folgt:

Im Bebauungsplan 63 –O- wird die Teilfläche, die als FP (Festplatz) gekennzeichnet ist, für die Bebauung mit Gebäuden für betreutes Wohnen und/oder Hospiz ausgewiesen.

Hierzu bedarf es der Aufhebung der Kennzeichnung FP im Bebauungsplan und der Festlegung einer neuen Kennzeichnung für Betreutes Wohnen und/oder Hospiz.

Die teilbereichsbezogene Änderung des Bebauungsplanes 63-O- ist zügig umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:
9 Ja-Stimmen
22 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Die Ablehnung wurde festgestellt.

Abstimmung über Punkt

4 **Antrag der SPD-Fraktion - neuer Standort Festplatz Obertshausen durch Änderung Bebauungsplan 63-O-** VIII/113

Der Beschlussantrag lautet wie folgt:

Der zweimal jährlich stattfindende Rummelplatz wird nach Wegfall des Festplatzes in der Vogelsbergstraße im Bereich des Bahnhofsvorplatzes (Brühlstraße, Lessingstraße) abgehalten.

Hierzu sind Absperrmaßnahmen der Ordnungsverwaltung notwendig und entsprechend vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:
9 Ja-Stimmen
26 Nein-Stimmen

Die Ablehnung wurde festgestellt.

Der Vorsteher bat die Verwaltung, mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebund in Verbindung zu treten, um prüfen zu lassen, ob ein Widerstreit der Interessen von AWO-Vorstandsmitgliedern vorliegen könnte, da sie bei der Aussprache über Grundstücke teilgenommen haben, obwohl der Vorstand der AWO ein Angebot für Betreutes Wohnen im Beethoven-Park abgegeben hat.

Der Antrag der SPD-Fraktion – DS VIII/112 – soll dem Spitzenverband mit übersandt werden.

Zu 5 **Antrag der Fraktion B 90/Die Grünen - Schulsozialarbeit** VIII/215

Dieser Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Zu 6 **Antrag der SPD-Fraktion - Beseitigung der Absperrschranke in der Marienstr. / Einmündung Rembrücker Weg** VIII/216

Nach Aufruf dieses Tagesordnungspunktes durch den Vorsteher verließ Herr Werner Friedrich den Sitzungssaal.

Im Verlauf der Aussprache unterbreitete der Bürgermeister den Vorschlag, einen Ortstermin mit den Anliegern in diesem Bereich anzuberaumen. Er sagte zu, in Kürze einen Termin zu benennen.

Daraufhin wurde der Antrag vom Antragsteller um 1 Sitzungsrunde geschoben.

Der Antrag wird wieder auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung genommen.

Zu den Punkten

7 **Gemeinsamer Antrag der CDU- und FDP-Fraktion - Liegenschaften Freibad Obertshausen** VIII/227

und

8 **Gemeinsamer Antrag der CDU- und FDP-Fraktion - Umbenennung der Schwimmbadgesellschaft** VIII/228

Diese beiden Punkte wurden von Herrn Wichtel zur gemeinsamen Aussprache freigegeben.

Zu Punkt 8 - VIII/228 – Der gemeinsame Beschlussvorschlag der CDU- und FDP-Fraktion wurde im Verlauf der Aussprache wie folgt geändert:

In der 2. Zeile wird das Wort „wird“ gestrichen und durch „ist“ ersetzt.

Nach dem Wort „umzubenennen“ wird folgender Satz neu eingefügt: „Der Gesellschaftszweck ist entsprechend anzupassen.“

Der bisherige Satz 2 wird durch diese Ergänzung Satz 3.

Die beiden Anträge wurden getrennt zur Abstimmung gebracht.

- (f) *Anlage Konsolidierungsprogramm lfd. Nr. 25 (Betriebsvorrichtungen Bürgerhaus): Änderung des Textes in „Bürgerhaus, Erhöhung der Gebühren für die Betriebsvorrichtungen für Ortsfremde“*
- (g) *Anlage Konsolidierungsprogramm lfd. Nr. 26 (mobile Technik Bürgerhaus): Änderung des Textes in „Bürgerhaus, Erhöhung der Gebühren für die mobile Technik für Ortsfremde“*
- (h) *Anlage Konsolidierungsprogramm lfd. Nr. 30 (Grundsteuer B): Änderung des Textes in „Erhöhung Grundsteuer B ab 2008 auf 280 v. H., wenn die Summe aller zusätzlichen Einsparungen aus dem Haushaltskonsolidierungskonzept 370.000 € nicht erreicht“, Änderung der Werte auf 0*
- (i) *Anlage Konsolidierungsprogramm lfd. Nr. 37 (Nutzung Bürgerhaus): Änderung des Textes in „Nutzung Bürgerhaus durch Ortsfremde“*
- (j) *Anlage Konsolidierungsprogramm lfd. Nr. 38 (Pflanztröge): streichen*
- (k) *Anlage Konsolidierungsprogramm lfd. Nr. 39 (Wechselbepflanzung): streichen*

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen
 10 Nein-Stimmen
 4 Enthaltungen

Im Anschluss an diese Abstimmung wurde über die Drucksache VIII/206 abgestimmt.

Nachstehender Beschluss wurde gefasst:

Zur Konsolidierung der Haushaltsjahre 2006 und 2007 wird gemäß § 92 Abs. 4 HGO ein Haushaltssicherungskonzept für den Zeitraum 2006 bis 2009 beschlossen.

Das Konsolidierungsprogramm mit einem Umfang von 41.020 € für das Jahr 2006 und 753.320 € für 2007 ist in den Entwurf des Haushaltsplanes für 2007 und in den Finanzplan bis 2010 aufzunehmen.

Entsprechende Einzelvorlagen für Maßnahmen sind vom Magistrat zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen
 10 Nein-Stimmen
 4 Enthaltungen

Anmerkung:

Beide Beschlüsse sind in einem Papier zusammenzuführen. Dies ist durch die Verwaltung nach der Sitzung erfolgt. Das dieser Niederschrift beigefügte Haushaltssicherungskonzept, das die Veränderungen wie beschlossen beinhaltet, wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

Da nach Abhandlung dieses Tagesordnungspunktes 22:00 Uhr überschritten war, machte der Vorsteher auf § 3 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Obertshausen und deren Ausschüsse aufmerksam.

Dort ist in Satz 3 Folgendes ausgeführt:

„Noch unerledigte Tagesordnungspunkte können allerdings, sofern niemand widerspricht, ohne Aussprache zur Beschlussfassung gestellt werden.“

Da niemand widersprach, wurde die Sitzung mit Beschlüssen (ohne Aussprache) fortgesetzt.

Zu 17 **Zuschüsse an die freien Träger von Kindergärten in der Stadt
Obertshausen für das Jahr 2006**

VIII/203

Nachstehender Beschluss wurde gefasst:

Den freien Trägern von Kindergärten in der Stadt Obertshausen werden zur Bestreitung der laufenden Geschäftsausgaben für die Unterhaltung ihrer Einrichtungen von der Stadt Obertshausen für das Haushaltsjahr 2006 folgende Zuschüsse zu Lasten der HhSt. 1.4700.700500 gewährt:

a)	<i>Kirchengemeinde „St. Thomas Morus“</i>	<i>360.014,77 €</i>
b)	<i>Kirchengemeinde „Herz Jesu“</i>	<i>308.687,80 €</i>
c)	<i>Kirchengemeinde „St. Josef/St. Pius“</i>	<i>253.387,73 €</i>

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stadtverordnetenvorsteher

Schriftführer

Anlagen